5 Wortarten

geschrieben von
Diego Grillo

Nomen:

Nomen = Hauptwörter

bezeichnen: Menschen z.B. Lehrer, Richterin und andere Lebewesen z.B. Hund, Katze; oder Gegenstände z.B. Tulpe, Tisch; Erscheinungen und Gefühle z.B. Liebe und Formen mit bestimmten Eigenschaften z.B. Verwandschaft.

Adjektive:

Adjektiv = Eigenschaftswörter beschreiben das Aussehen, den

Zustand, das Verhalten oder die Eigenschaften von Lebewesen oder Dingen z.B. das schöne Haus, das gelbe Haus.

Adjektive kann man oft steigern z.B. schön (Grundform oder Positiv) schöner (Komparativ) am schönsten (Superlativ).

Verben:

Verben=Zeitwörter oder Tätikeitswörter

beschreiben Handlungen (z.B. spielen, wandern), Vorgänge (z.B. wachsen, Fallen) oder Zustände (z.B. liegen, wohnen). Nach der Art, wie Verben das Prädikat bilden, unterscheidet man u. a.:

- **Vollverben** *bilden as alleinige Prädikat im Satz, z.B. Sie gehen in die Schule.*

- **Hilfsverben** *(haben, sein, werden) bilden mit dem Infinitiv oder Partizip eines Verbes personalformen z.B. sie werden in die Schule gehen. Sie sind in die Schule gegangen.*
- **Modalverben** *(dürfen, können, mögen, müssen, sollen, wollen) bilden mit dem Infinitiv ohne zu da Prädikat z.B. sie wollen in die Schule gehen. Sie müssen in die Schule gehen.*

Trägt das Verb eine Personenkennzeichnung, ist also bestimmt nach Person, Numerus (Einzahl oder Mehrzahl) Tempus (Zeit), Handlungsart (Aktiv oder Passiv) und Modus (imperativ, Indikativ oder Konjunktiv), spricht man von einer Personalform des Verbs oder von einer bestimmten Verbform. Die Grundform des Verbs trägt keine Personenkennzeichnung, man spricht auch von einer unbestimmten Verform.

- Infinitiv = Grundform, z.B. *sehen, probieren, entspannen, lächeln*,...
- Parizip I = Mittelwort der Gegenwart, z.B. *sehend, probierend, entspannend*,...
- Parizip II = Mittelwort der Vergangenheit, z.B. *gesehen, probiert, entspannt, gelächelt,...*